

FDP Nidwalden

Parteiprogramm 26-30

FDP

Inhalt

1	Bildung & Chancen: Fundament unseres Erfolgs	6
2	Sicherheit & Stabilität: Freiheit braucht Schutz	8
3	Solide Finanzen & attraktive Steuern: Verantwortung für morgen	10
4	Gesundheit & Pflege: Versorgung sichern, Kosten steuern	12
5	Wirtschaft, Innovation & Arbeitsplätze: Wohlstand sichern	13
6	Raum, Verkehr & Wohnen: Lebensqualität erhalten, Entwicklung ermöglichen	15
7	Energie & Umwelt: Versorgung sichern, Landschaft schützen	16
8	Staat & Gesellschaft: Vertrauen statt Kontrolle	17

Freiheit leben.

Verantwortung tragen.

Nidwalden stärken.

Vorwort des Präsidenten

Liebe Nidwaldnerinnen und Nidwaldner

Nidwalden ist ein besonderer Kanton. Überschaubar, erfolgreich, nah bei den Menschen und stark, weil Verantwortung hier nicht delegiert, sondern gelebt wird. Diese Stärke ist kein Zufall. Sie ist das Resultat von Unternehmergeist, Leistungsbereitschaft, Gemeinsinn und einer Politik, die auf Augenmass setzt.

Genau dafür steht die FDP Nidwalden.

Mit dem vorliegenden Parteiprogramm 2026 bis 2030 legen wir dar, wie wir unseren Kanton weiterentwickeln wollen: nicht mit grossen Versprechen oder ideologischen Experimenten, sondern mit klaren Prioritäten, pragmatischen Lösungen und konsequenter Verantwortung.

Nidwalden steht vor konkreten Aufgaben: steigende Gesundheitskosten, knapper Raum, wachsender Verkehrsdruck, Fachkräftemangel, digitale Transformation und ein härterer Standortwettbewerb. Diese Herausforderungen lösen wir nicht mit mehr Staat, sondern mit besseren Rahmenbedingungen, klaren Zuständigkeiten und finanzpolitischer Disziplin.

Wir sind überzeugt:

- Eine gute Zukunft entsteht dort, wo Freiheit und Eigenverantwortung gelebt werden.
- Ein starker Staat zeigt sich nicht durch seine Grösse, sondern durch seine Effizienz und Verlässlichkeit.
- Wohlstand und Lebensqualität entstehen durch Arbeit, Innovation und unternehmerisches Denken, nicht durch immer mehr Regulierung.
- Gemeinsinn entsteht dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen: in Familien, Vereinen, Unternehmen, Gemeinden und im Milizsystem.

Unser Programm konzentriert sich bewusst auf die Kernbereiche, die für Nidwalden entscheidend sind: Bildung, Sicherheit, Finanzen, Wirtschaft, Gesundheit, Infrastruktur und ein funktionierender Staat.

In all diesen Bereichen gilt unser Grundsatz: Der Staat soll ermöglichen, nicht bevormunden. Er soll klare Regeln setzen, Leistungen wirksam erbringen und sich dort zurückhalten, wo Bürgerinnen, Bürger, Unternehmen und Gemeinden selbst Verantwortung übernehmen können.

Wir stehen für:

- ein Bildungssystem, das Chancen schafft und Leistung belohnt
- eine Sicherheitspolitik, die schützt, ohne Freiheit einzuschränken
- eine Finanzpolitik, die nachhaltig ist und kommende Generationen nicht belastet
- einen Wirtschaftsstandort, der attraktiv bleibt und Arbeitsplätze schafft
- eine Gesundheitsversorgung, die stark, bezahlbar und steuerbar bleibt
- eine Infrastrukturpolitik, die Raum, Verkehr, Energie und Digitalisierung zusammendenkt
- einen Staat, der den Menschen vertraut

Dieses Programm ist kein theoretisches Papier. Es ist ein Auftrag an uns als Partei und an alle, die politische Verantwortung tragen. Und es ist ein Versprechen an die Bevölkerung, dass wir uns für ein Nidwalden einsetzen, das seine Stärken bewahrt und mutig in die Zukunft geht.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Freiheit leben. Verantwortung tragen. Nidwalden stärken.



Daniel Rogenmoser
Präsident FDP Nidwalden

Unsere Grundhaltung

Die FDP Nidwalden steht für einen starken, eigenständigen Kanton mit klaren Prioritäten: Wir glauben an die Stärke des Einzelnen, an Unternehmergeist und an ein Gemeinwesen, das ermöglicht statt bevormundet.

Unser Ziel ist ein Nidwalden,

- in dem Leistung zählt und Chancen offenstehen;
- in dem der Staat effizient handelt und massvoll bleibt;
- in dem Sicherheit gewährleistet ist, ohne Freiheit einzuschränken;
- in dem Unternehmen investieren, Familien planen und Gemeinden Verantwortung tragen können;
- in dem Landschaft, Eigentum, Arbeit und Innovation als Stärken verstanden werden;
- in dem Digitalisierung den Alltag vereinfacht und nicht neue Bürokratie schafft.

Wir machen Nidwalden stark: mit Freiheit, Vernunft und Verantwortung.

Unsere 8 Handlungsfelder



Bildung & Chancen



**Sicherheit &
Stabilität**



**Solide Finanzen &
Steuern**



Gesundheit & Pflege



**Wirtschaft &
Arbeitsplätze**



**Raum, Verkehr &
Wohnen**



Energie & Umwelt



Staat & Gesellschaft

1 Bildung & Chancen: Fundament unseres Erfolgs

Ausgangslage

Die Anforderungen an das Bildungssystem steigen: Integration, Digitalisierung und Betreuung fordern Schulen und Gemeinden. Gleichzeitig wachsen Kosten und Bürokratie, ohne dass die Qualität im gleichen Mass zunimmt. Damit droht eine Schwächung unseres bewährten Systems.

Unser Ansatz

Gute Bildung entsteht durch Qualität im Unterricht, klare Zielsetzungen und Vertrauen in die Akteure vor Ort. Basis für eine echte Chancengleichheit bleiben aber: Lesen, Schreiben, Rechnen und digitale Grundkompetenzen. Dies ist nicht verhandelbar.

Unsere Ziele

- Sicherung des dualen Bildungssystems als tragende Säule der Gesellschaft
- Stärkung der individuellen Leistungsbereitschaft
- Vermittlung von praxisrelevanten und digitalen Kompetenzen
- Erhalt der lokalen Schulautonomie
- Effizienter Einsatz von Ressourcen
- Stärkung der Grundkompetenzen in Deutsch, Mathematik und digitaler Anwendung
- Gleichwertige Anerkennung von Berufslehre, Gymnasium und höherer Berufsbildung

Unsere Massnahmen

- **Duale Bildung stärken:** Enge Zusammenarbeit zwischen Schulen und Nidwaldner Unternehmen; attraktive Lehrstellen sichern
- **Praxisbezug erhöhen:** Fokus auf anwendungsorientiertes Lernen statt theoretischer Überfrachtung
- **Digitalisierung nach Wirkung einsetzen:** digitale Mittel müssen Lernen verbessern, Lehrpersonen entlasten und Medienbrüche abbauen
- **Bürokratie abbauen:** Lehrpersonen entlasten, Fokus zurück auf den Unterricht legen
- **Leistung fördern:** Klare Leistungsanforderungen, gezielte Förderung statt Gleichmacherei
- **Flexible Betreuungslösungen:** bedarfsgerecht, lokal organisiert und finanziell tragbar
- **Berufsbildung sichtbar stärken:** Lehrbetriebe entlasten, Berufsmaturität fördern und höhere Berufsbildung aufwerten

- **Schulautonomie sichern:** Gemeinden sollen Lösungen wählen können, die lokal funktionieren

Unser Versprechen

Wir stärken ein Bildungssystem, das Grundkompetenzen sichert, Leistung ermöglicht und junge Menschen befähigt, Verantwortung zu übernehmen.

2 Sicherheit & Stabilität: Freiheit braucht Schutz

Ausgangslage

Mögliche Bedrohungen in Nidwalden sind, wie überall in der Schweiz, sehr vielfältig. Steigende und organisierte Kriminalität, Cybercrime, aber auch Naturereignisse, Mangellagen und Ausfälle kritischer Infrastrukturen und die steigende digitale Abhängigkeit erhöhen die Anforderungen an Kanton, Gemeinden und Betriebe. Gleichzeitig sind Ressourcen begrenzt.

Unser Ansatz

Sicherheitspolitik muss effizient, vorausschauend und kooperativ sein. Mehr Staat allein schafft keine Sicherheit. Kluge Organisation, Prävention und Zusammenarbeit hingegen schon.

Unsere Ziele

- Hohe Sicherheit im öffentlichen und digitalen Raum
- Stärkung des Sicherheitsgefühls der Bevölkerung
- Resilienz gegenüber Krisen und ausserordentlichen Lagen
- Schutz von Wirtschaft, Behörden und Gesellschaft
- Schutz kritischer Infrastrukturen, damit Wirtschaft und Alltag in Nidwalden funktionieren
- Kein Überwachungsstaat

Unsere Massnahmen

- **Gezielte Polizeipräsenz:** Fokus auf Hotspots, Jugendbereiche und Nachtzeiten
- **Professionelles Bedrohungsmanagement:** zentrale Koordination für Gemeinden, Schulen und Institutionen
- **Cyber-Sicherheit stärken:** Beteiligung an regionalen Kompetenzzentren, Sensibilisierung von KMU
- **Regionale Kooperationen ausbauen:** Effizienz durch gemeinsame Infrastruktur und Spezialisierung
- **Krisenvorsorge verbessern:** Notstrom, sichere Kommunikationssysteme, klare Einsatzstrukturen
- **Bevölkerungsschutz stärken:** Ausbildung, Vorbereitung und klare Verantwortlichkeiten
- **KRITIS-Schutz verbessern:** Risiken bei Energie, Wasser, Kommunikation, Gesundheit und Verwaltung systematisch erfassen

- **Gemeinden befähigen:** einfache Standards, gemeinsame Übungen und klare Notfallprozesse mit gegenseitiger Unterstützung in Krisen
- **Freiheit schützen:** Sicherheitsmassnahmen müssen verhältnismässig, begründet und überprüfbar bleiben

Unser Versprechen

Wir wollen Sicherheit mit Augenmass: konsequent, wirksam und ohne unnötige Einschränkungen der Freiheit.

3 Solide Finanzen & attraktive Steuern: Verantwortung für morgen

Ausgangslage

Die Einnahmen sind volatil, während Ausgaben wachsen. Der Druck auf den Staatshaushalt nimmt zu, vor allem durch strukturelle Entwicklungen wie dem demografischen Wandel. Besonders Gesundheit, Pflege, Bildung und Infrastruktur werden den Finanzhaushalt stärker belasten. Deshalb braucht Nidwalden klare Prioritäten und Transparenz bei Projektkosten.

Unser Ansatz

Wir stehen für eine Finanzpolitik, die verlässlich, diszipliniert und generationengerecht ist. Der Staat darf nur so viel ausgeben, wie nachhaltig finanzierbar ist.

Unsere Ziele

- Erhalt der Steuerattraktivität
- Langfristig ausgeglichene Finanzen
- Fokus auf Kernaufgaben
- Transparente und nachvollziehbare Haushaltsführung
- Begrenzung des strukturellen Ausgabenwachstums
- Transparente Darstellung von Folgekosten bei neuen Projekten
- Stärkung der Standortattraktivität im Zentralschweizer Steuerwettbewerb

Unsere Massnahmen

- Keine Steuererhöhungen ohne vorherige Aufgaben- und Ausgabenprüfung
- **Klare Prioritäten:** Bildung, Sicherheit & Infrastruktur vor Zusatzprojekten
- Schuldenbremse konsequent einhalten
- **Effizienz steigern:** Digitalisierung, Prozessoptimierung, Abbau von Doppelspurigkeiten
- **Wirkungsorientierte Ausgabenpolitik:** regelmässige Überprüfung von Programmen
- Verzicht auf «Nidwaldner Finish» bei neuen Regulierungen
- **Aufgaben überprüfen:** staatliche Leistungen regelmässig auf Wirkung, Kosten und Notwendigkeit prüfen
- **Folgekosten offenlegen:** jedes neue Vorhaben braucht eine geklärte Finanzierung über den gesamten Lebenszyklus

- **Investitionen priorisieren:** zuerst Substanzerhalt, Sicherheit und produktive Infrastruktur
- **Gebühren begrenzen:** keine versteckten Steuererhöhungen über Abgaben und Gebühren

Unser Versprechen

Wir bewahren den finanziellen Handlungsspielraum des Kantons. Wer neue Leistungen verlangt, muss auch sagen, wer sie bezahlt.

4 Gesundheit & Pflege: Versorgung sichern, Kosten steuern

Ausgangslage

Die Gesundheitskosten steigen. Die Bevölkerung wird älter. Gleichzeitig fehlen Fachkräfte in Pflege, Hausarztmedizin und Betreuung. Nidwalden braucht eine starke Versorgung, die erreichbar, bezahlbar und langfristig tragbar bleibt.

Unser Ansatz

Gute Gesundheitspolitik verbindet Qualität, Wirtschaftlichkeit und Eigenverantwortung. Der Staat soll steuern, aber nicht jede Leistung selbst erbringen. Entscheidend sind klare Rollen, transparente Kosten und eine Versorgung, die den Menschen dient.

Unsere Ziele

- Bezahlbare und qualitativ gute Gesundheitsversorgung
- Stärkung von Hausarztmedizin, Spitex, Pflege und Prävention
- Klare Steuerung der Spital- und Versorgungsplanung
- Transparente Kosten und wirksame Finanzierung
- Mehr Eigenverantwortung und bessere Gesundheitskompetenz

Unsere Massnahmen

- **Versorgung planen:** Spital, Pflege, Spitex, Hausarztmedizin und Notfallversorgung zusammen denken
- **Ambulant vor stationär stärken:** dort, wo es medizinisch sinnvoll und wirtschaftlich tragbar ist
- **Pflege entlasten:** administrative Aufwände senken und digitale Prozesse verbessern
- **Kosten transparent machen:** Finanzierungsentscheide verständlich und überprüfbar darstellen
- **Prävention gezielt einsetzen:** Fokus auf Wirkung statt Kampagnenpolitik
- **Kooperation fördern:** regionale Zusammenarbeit nutzen, wo Qualität und Wirtschaftlichkeit steigen

Unser Versprechen

Wir sichern eine starke Gesundheitsversorgung, ohne die Kosten aus dem Blick zu verlieren.

5 Wirtschaft, Innovation & Arbeitsplätze: Wohlstand sichern

Ausgangslage

KMU stehen unter Druck: Fachkräftemangel, steigende Kosten und zunehmende Regulierung erschweren Wachstum. Gleichzeitig nimmt der internationale Standortwettbewerb zu. Für Nidwalden ist entscheidend, dass auch junge Menschen attraktive Arbeitsplätze finden. Wertschöpfung soll im Kanton entstehen und nicht abwandern.

Unser Ansatz

Der Staat soll ermöglichen, nicht lenken. Gute Rahmenbedingungen sind die beste Wirtschaftsförderung.

Unsere Ziele

- Stärkung von KMU und Familienunternehmen
- Sicherung und Ausbau von Arbeitsplätzen
- Förderung von Innovation und Unternehmertum
- Hohe Standortattraktivität
- Arbeitsplätze für junge Fachkräfte in Nidwalden
- Investitionssicherheit für Unternehmen und Eigentümer
- KMU-freundliche öffentliche Beschaffung

Unsere Massnahmen

- **KMU-Entlastung:** weniger administrative Hürden, schnellere Verfahren
- **KMU-Check:** jede neue Regulierung wird auf ihre Auswirkungen auf KMU geprüft
- **Bewilligungsverfahren beschleunigen:** digital, effizient und planbar
- **Fachkräfte sichern:** Berufsbildung stärken, Weiterbildung fördern
- **Vereinbarkeit verbessern:** flexible Arbeitsmodelle als Standortvorteil nutzen
- **Infrastruktur ausbauen:** Verkehr, digitale Netze und Gewerbezone
- **Energieversorgung sichern:** zuverlässig, bezahlbar und möglichst regional
- **Beschaffung KMU-tauglich gestalten:** Lose sinnvoll aufteilen, Verfahren vereinfachen und lokale Wertschöpfung fair ermöglichen

- **Unternehmensnachfolge erleichtern:** Eigentum, Investitionen und Übergaben nicht durch Bürokratie erschweren
- **Innovation ermöglichen:** Pilotprojekte zulassen, Verfahren beschleunigen und digitale Geschäftsmodelle nicht ausbremsen
- **Gewerbeflächen sichern:** Raumplanung muss Arbeiten, Wohnen und Verkehr gemeinsam denken

Unser Versprechen

Wir schaffen die Voraussetzungen, damit Unternehmen investieren, Innovation entsteht und junge Menschen in Nidwalden Perspektiven finden.

6 Raum, Verkehr & Wohnen: Lebensqualität erhalten, Entwicklung ermöglichen

Ausgangslage

Nidwalden wächst. Der Raum bleibt knapp. Wohnen, Arbeiten, Verkehr, Landwirtschaft, Landschaft und Tourismus stehen zunehmend in Konkurrenz. Gleichzeitig steigen Wohnkosten und Mobilitätsdruck.

Unser Ansatz

Libérale Raum- und Verkehrspolitik schafft Verlässlichkeit. Sie schützt Eigentum, ermöglicht Entwicklung und setzt Prioritäten. Nicht jede Fläche kann alles leisten. Deshalb braucht Nidwalden klare Entscheide statt widersprüchliche Vorgaben.

Unsere Ziele

- Haushälterischer Umgang mit Boden
- Mehr Wohnraum durch kluge Innenentwicklung
- Verlässliche Rahmenbedingungen für Eigentümer und Investoren
- Verkehrsentlastung durch abgestimmte Lösungen
- Schutz von Landschaft und Lebensqualität

Unsere Massnahmen

- **Innenentwicklung erleichtern:** Verdichtung dort ermöglichen, wo Infrastruktur vorhanden ist
- **Verfahren beschleunigen:** klare Zuständigkeiten und verbindliche Fristen
- **Eigentum respektieren:** Regulierung verhältnismässig halten
- **Verkehr gesamtheitlich planen:** ÖV, Individualverkehr, Fuss- und Veloverkehr aufeinander abstimmen
- **Arbeitszonen sichern:** Gewerbe braucht Raum, Erreichbarkeit und Planungssicherheit
- **Wohnraum ermöglichen:** bauen einfacher machen statt Eigentum und Investitionen bestrafen

Unser Versprechen

Wir erhalten Nidwaldens Lebensqualität, indem wir Entwicklung ermöglichen und Raum klug und verantwortungsvoll nutzen.

7 Energie & Umwelt: Versorgung sichern, Landschaft schützen

Ausgangslage

Eine sichere und bezahlbare Energieversorgung wird zum Standortfaktor. Gleichzeitig prägen Landschaft, Natur und Siedlungsqualität die Identität von Nidwalden. Energiepolitik darf weder ideologisch noch planlos sein.

Unser Ansatz

Wir setzen auf Technologieoffenheit, Versorgungssicherheit und wirtschaftliche Tragbarkeit. Klimaschutz gelingt mit Innovation, Eigenverantwortung und effizienten Verfahren. Nicht mit Verboten, Symbolpolitik und immer neuen Subventionen.

Unsere Ziele

- Sichere und bezahlbare Energieversorgung
- Mehr regionale Energieproduktion, wo sie sinnvoll ist
- Technologieoffene Lösungen statt Verbote
- Beschleunigte Bewilligungsverfahren
- Schutz von Landschaft, Eigentum und Versorgungssicherheit

Unsere Massnahmen

- **Bewilligungsverfahren beschleunigen:** erneuerbare Energie rascher ermöglichen
- **Versorgungssicherheit priorisieren:** Energie muss verfügbar und bezahlbar bleiben
- **Gebäude pragmatisch erneuern:** Anreize statt Verbote, Beratung statt Bürokratie
- **Regionale Potenziale nutzen:** Solar, Holz, Wasser, Wärmeverbünde und Speicher prüfen
- **Infrastruktur koordinieren:** Energie, Raumplanung und Netze gemeinsam denken
- **Landschaft schützen:** Energieprojekte sorgfältig, aber nicht ideologisch beurteilen

Unser Versprechen

Wir stehen für eine Energiepolitik, die wirkt: sicher, bezahlbar, technologieoffen und landschaftsverträglich.

8 Staat & Gesellschaft: Vertrauen statt Kontrolle

Ausgangslage

Der Staat wächst schleichend aufgrund zunehmender Regulierung, Zentralisierung und Komplexität. Das belastet Bürgerinnen, Bürger, Unternehmen, Gemeinden und Milizbehörden. Gute Verwaltung misst sich nicht an Formularen, sondern an Wirkung, Dienstleistungsgedanke und Geschwindigkeit.

Unser Ansatz

Ein starker Kanton braucht einen schlanken Staat, klare Zuständigkeiten und Vertrauen in Bürgerinnen, Bürger, Gemeinden und Institutionen. Gemeindeautonomie heisst Verantwortung nahe bei den Menschen. Sie heisst nicht Stillstand.

Unsere Ziele

- Stärkung der Eigenverantwortung
- Erhalt der Gemeindeautonomie
- Effiziente und bürgernahe Verwaltung
- Starke Zivilgesellschaft
- Digitale Verwaltung mit messbarem Nutzen
- Entlastung des Milizsystems
- Klare Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden

Unsere Massnahmen

- **Subsidiaritätsprinzip stärken:** Entscheidungen möglichst nahe bei den Menschen
- **Verwaltung vereinfachen:** Prozesse digitalisieren und verständlich gestalten
- **Zentralisierung verhindern:** Kompetenzen bei Gemeinden belassen
- **Milizsystem fördern:** Engagement in Politik und Gesellschaft stärken
- **Transparenz erhöhen:** nachvollziehbare Entscheidungen und Kommunikation
- **Once-Only-Prinzip umsetzen:** Daten sollen Bürgerinnen und Bürger nicht mehrfach liefern müssen
- **Schaltergänge reduzieren:** Standardgeschäfte sollen digital, einfach und sicher möglich sein

- **Regulierungsbremse einführen:** neue Regeln brauchen eine Kosten-, Nutzen- und Vollzugsprüfung
- **Gemeinden stärken:** Zusammenarbeit fördern, ohne unnötig zu zentralisieren
- **Gesellschaft entlasten:** Prozesse vereinfachen und Behördenarbeit digital unterstützen

Unser Versprechen

Wir setzen auf Vertrauen statt Kontrolle. Der Staat soll einfacher, schneller und verständlicher werden.

Unsere Mission

Die FDP Nidwalden steht für eine klare Haltung:

- Für Freiheit statt Bürokratie
- Für Leistung statt Gleichmacherei
- Für Verantwortung statt Schulden
- Für Fortschritt, statt Stillstand
- Für starke Gemeinden statt unnötige Zentralisierung
- Für KMU statt Regulierung auf Vorrat
- Für sichere Versorgung statt Symbolpolitik
- Für digitale Verwaltung statt neue Papierprozesse
- Für Eigenverantwortung statt Bevormundung

Wir wollen Nidwalden nicht neu erfinden, sondern stärken, was unseren Kanton erfolgreich macht.

Solide Finanzen. Starke Gemeinden. Gute Bildung. Sichere Versorgung. Mehr Freiheit.

FDP Nidwalden – Freiheit leben. Verantwortung tragen. Nidwalden stärken.